

Molly Meldrum Interview (1)

Inhaltsverzeichnis

- [1 Molly Meldrum - Interview 1996](#)
- [2 Original Interview englisch](#)



1 Molly Meldrum - Interview 1996

Molly: Also, Michael, jetzt kann ich dich endlich in Australien begrüßen, und ob du es nun magst oder nicht der 'King of Pop' zu sein und der größte Musik-Künstler der Welt, was ist deine Philosophie an der Spitze zu bleiben?

Michael: Junge, ich denke bescheiden zu sein und an sich selbst zu glauben, wahre Liebe für die Welt im Herzen zu haben und wirklich zu versuchen, Leuten durch Texte zu helfen, und die Liebe von Musik und Tanz, denn ich liebe die Menschen wirklich sehr.

Molly: Das sieht man, aber lastet da nicht ein großer Druck auf dir, ich meine, dass du so bleiben musst ...

Michael: Also, es ist immer ...

Molly: ... und sie erhalten diese Verehrung für dich.

Michael: Also, es ist immer so. Das nächste Album muss besser sein als das andere. [lacht]

Molly: Nun, wie kommst du mit der ganzen Hysterie zurecht? Ich meine, wo immer du auch hingehst, ob es nun London ist, ob München, ob New York, ob es Bangkok ist, oder Japan und sogar hier in Australien, wie kommst du mit der Hysterie klar?

Michael: Ähm... ich weiß, dass das alles Liebe ist, also macht es mein Herz sehr glücklich und ich möchte das so gerne zurückgeben, weißt du, wie auch immer mir das möglich ist; und es bringt mich zum Lächeln, wenn ich all die Kinder, all die Teenager und die Erwachsenen sehe, die Demografie. Es macht mein Herz sehr froh, ich liebe sie, ich liebe alle Fans so sehr.

Molly: Also, mit der Hysterie klarkommen, ich meine ich könnte das nicht, ich meine mit anzusehen, was da los ist; ich meine die Presse war vollkommen wahnsinnig, das war der totale Wahnsinn. Kann ich dich fragen, entspannst du dich jemals? Entspannt sich Michael Jackson jemals? Denn ich weiß, du bist ein Workaholic.

[Michael lächelt]

Michael: Ja, ich bin ein Workaholic. Äh, ich entspanne mich nicht wirklich, ich schlafe nicht viel, ich mag es immer weiter ... mein Kopf hört nie auf. Ich bin immer kreativ. Ich höre nie auf. Aber ich liebe eine gute Wasserbomben-Schlacht oder, weißt du, rumzuspielen, zu dösen, Nintendo-Spiele, Arcades.

Molly: Also Michael, ich muss dich das fragen. Da du ja möglicherweise das bekannteste Gesicht der Welt hast, ähm ich denke Prinzessin Diana kommt dir nahe, liest du all die erstaunlichen Geschichten über Michael Jackson? Ich meine, ich weiß nicht, ob sie wahr sind, oder nicht. Liest du, dass Michael Jackson ein Bekloppter ist, liest du, dass Michael Jackson bizarr ist, liest du, dass er dieses und jenes getan hat? Jetzt weiß ich, dass einige der Geschichten nicht wahr sind, weil ich sogar beschuldigt wurde auf deiner Hochzeit gewesen zu sein, und ich weiß das war nicht wahr. Aber wie gehst du damit um, wie fühlen sich diese Geschichten, die über dich geschrieben werden, für dich an?

Michael: Das ist sehr traurig, ich möchte nur, dass die Fans wissen und verstehen, dass das nicht die Wahrheit ist ... neunundneunzig Komma neun Prozent von dem ist nicht die Wahrheit. Und lest es nicht, glaubt es nicht, es ist Müll. Boulevard-Schund, ich meine sie denken sich das einfach aus, aus Geldgier ... deshalb hört bitte nicht auf sie ... es ist Müll.

Molly: Gut; dann ist da noch eine Frage die ich dir stellen muss ... es geht um einen persönlichen Freund von dir ... aber ich muss dich das einfach fragen ...

[Michael guckt ihn warnend an]

Molly: ...Ich bin ein Riesenfan von Stephen King ich habe alle Bücher ...

Michael: [lacht]

Molly: ... die Stephen King jemals geschrieben hat, ähm ... Du kannst natürlich sagen kümmere dich um deinen eigenen Kram.

Michael: Nein ...

Molly: Und ich weiß, du hast 'Ghosts' mit ihm gemacht und ich finde das ist eine sensationelle Arbeit.

Michael: Danke.

Molly: ... hat dir das Spaß gemacht ...

Michael: Sehr ... ja ... ja ...

Molly: Ich meine das Skelett hat mich echt umgehauen.

Michael: Warst du auf der Premiere?

Molly: Nein, ich habe es mir zu Hause angesehen.

Michael: Ooohhh

Molly: Es ist einfach erstaunlich. Kann ich dich fragen wie Stephen King ist?

Michael: Stephen King ist ein sehr sanfter, süßer, freundlicher Mann. Ich meine das Profil das wir sehen ... die Bücher, mit seiner Arbeit ... er ist überhaupt nicht so. Er ist sehr bescheiden.

Molly: Gut.

Michael: Ähhh... Viele Leute beurteilen mich auf die gleiche Weise. Ich bin eigentlich ganz einfach ... ich liebe es kreativ zu sein. Ich liebe es, etwas Magisches zu machen. Ich liebe es, das Unerwartete zu machen. Weißt du. Und Stephen ... Er ist einfach wunderbar, er ist nicht bizarr oder seltsam oder verrückt. Er ist eine liebevolle Person.

Molly: Und es ist toll mit ihm zu arbeiten?

Michael: [Es war] toll, mit ihm zu arbeiten. Wir haben ‚Ghosts‘ zusammen geschrieben und wir hatten dabei Spaß.

Molly: Gut, jetzt, hör zu, normalerweise frage ich niemals nach Autogrammen. Aber das ist ein Buch von Stephen King und es heißt ‚Schlaflosigkeit‘ [‚Insomnia‘], und ich bin sicher, dass ich in der letzten Woche keinen Schlaf hatte ...

Michael: [lacht]

Molly: ... mit dem Michael Jackson Ding. Kannst du dieses Buch von Stephen King für mich signieren?

Michael: Klar ... klar ... [nimmt das Buch und signiert es und seine Augen werden größer und größer]

Molly: Vielen Dank.

Michael: Danke Molly.

Molly: Viel Spaß in Australien.

Michael: Danke.

Molly: Und wir freuen uns auf weitere Werke von Michael Jackson, mehr Platten ...

Michael: Danke.

Molly: Und der größte Star zu sein, wenn nicht der größte Star auf der Welt zu sein, und dass du weiter alle unterhältst.

Michael: All meine Liebe an alle, danke.

Molly: Danke.

[Beide stehen auf und sehen sehr erleichtert aus, dass es vorbei ist. Molly sieht aus als hätte er eine Herzattacke.]

2 Original Interview englisch

<http://www.mjackson-forever.c...e=Thread&threadID=375#top>